

Protokoll über die Mitgliederversammlung am 28.06.2023 in Freiberg

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dr. Tegtmeyer eröffnet die Mitgliederversammlung um 16:00 Uhr.

Dr. Tegtmeyer stellt fest, dass den Mitgliedern die Einladung mit Tagesordnung zur Mitgliederversammlung fristgerecht zugegangen und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Dr. Tegtmeyer begrüßt die 41 anwesenden Mitglieder des VGCT.

Dr. Tegtmeyer informiert, dass zu TOP 6 keine Anträge an die Mitgliederversammlung eingegangen sind. Er fragt, ob jetzt noch Anträge an die Mitgliederversammlung eingereicht werden möchten. Dies ist nicht der Fall.

Dr. Tegtmeyer informiert darüber, dass seit der letzten Mitgliederversammlung 2022 folgendes Vereinsmitglied verstorben ist:

Ernst Krackl, Weisenheim am Sand

† April 2020 im Alter von 70 Jahren

Die Mitglieder gedenken dem Verstorbenen.

Jubiläen

Dr. Tegtmeyer nennt die Vereinsmitglieder mit 25- bis 60-jähriger Mitgliedschaft des Jahres 2023. Dr. Tegtmeyer bedankt sich für die langjährige Treue der Jubilare. Dem anwesenden Mitglied Dr. Trommer beglückwünscht er zu seiner 25-jährigen Mitgliedschaft.

Sponsoren

Dr. Tegtmeyer nennt namentlich die Sponsoren des VGCT und bedankt sich herzlich für die Spenden.

Mitgliederentwicklung

Dr. Tegtmeyer nennt den aktuellen sowie den Mitgliederbestand aus der Mitgliederversammlung 2022:

Mitgliederbestand:	11.05.2022	28.06.2023
Ordentliche Mitglieder	227	233
Außerordentliche Mitglieder	38	35

2. Entgegennahme des Berichtes und der Rechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr 2022

Dieser Tagesordnungspunkt ist VGCT-Mitgliedern vorbehalten. Mitglieder können den Bericht gerne per Mail, info(at)vgct.de, anfordern.

3. Beschlussfassung über den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022 mit Erteilung der Entlastung des Vorstandes

Dr. Francke stellt den Antrag an die Mitgliederversammlung, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022 anzunehmen. Der Antrag wird mit 41 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

Dr. Francke stellt den Antrag an die Mitgliederversammlung, dem Vorstand Entlastung für das Jahr 2022 zu erteilen. Der Antrag wird mit 38 Stimmen ohne Gegenstimmen und mit drei Enthaltungen angenommen.

4. Vorstandswahlen

Dr. Tegtmeyer informiert die Mitgliederversammlung darüber, dass **Dr. Francke** sein Amt als Vorstandsmitglied mit der Mitgliederversammlung aufgibt.

Dr. Tegtmeyer dankt Dr. Francke für seine geleistete Arbeit und den Einsatz für die Interessen des Vereins.

Dr. Tegtmeyer teilt außerdem mit, dass die Wahlperiode für Herrn **Denny Günsel** ausläuft.

Günsel teilt mit, dass er eine Neuwahl annehmen werde.

Er wird mit 41 Stimmen ohne Gegenstimmen bei 0 Enthaltungen in den Vorstand gewählt. Günsel nimmt die Wahl an.

5. 1. Wahl des / der Vorsitzenden

Der Vorstand des VGCT schlägt der Mitgliederversammlung zur Wahl der Vorstandsvorsitzenden vor:

Frau Dr. Kerstin Schulte, Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V. (PFI)

Dr. Tegtmeyer berichtet, dass Dr. Schulte, leider nicht persönlich in Freiberg sein kann, da zeitgleich in Pirmasens beim Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V. (PFI), die PFI-Vorstandssitzung sowie die Mitgliederversammlung stattfindet, wo Dr. Schulte als Institutsvorsitzende, teilnehmen muss.

Willsch spricht sich gegen den Vorschlag des Vorstandes aus und beantragt die Durchführung einer geheimen Wahl. Eine geheime Wahl wird durchgeführt. Die Wahl ergibt 16 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen und 11 Enthaltungen.

Prof. Dr. Schulz führt aus, dass die Satzung des VGCT keine Angaben zur Wertung der Stimmenthaltungen bei Wahlen enthält. Prof. Dr. Schulz führt weiter aus, dass in diesem Fall gem. BGB § 32 Stimmenthaltungen weder als Ja- noch als Nein-Stimmen zu werten sind, Dr. Kerstin Schulte ist somit zur Vorstandsvorsitzenden gewählt. Ob sie die Wahl annimmt, soll im Anschluss an die Sitzung geklärt werden.

Die Grußworte von Frau Dr. Schulte in Form einer Videobotschaft konnten leider nicht gezeigt werden. Vor der Wahl nicht, da es eine Dankesrede war und nach der Wahl nicht, da man nicht wusste, ob Frau Dr. Schulte die Wahl in Anbetracht des Ergebnisses annehmen möchte.

Falls Dr. Schulte die Wahl nicht annehmen würde, schlägt Dr. Tegtmeyer vor, selbst den Vorsitz ein weiteres Jahr zu behalten. Eine geheime Wahl wird nicht gewünscht. Für den Fall, dass Dr. Schulte die Wahl nicht annimmt, wird Dr. Tegtmeyer mit 41 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen für ein Jahr als erster Vorsitzender gewählt. Dr. Tegtmeyer nimmt die Wahl für diesen Fall an.

2. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden.

Für den Fall, dass Dr. Schulte die Wahl zur Vorstandsvorsitzenden annimmt, schlägt Dr. Dietrich Tegtmeyer sich selbst als stellvertretender Vorsitzender vor und stellt sich der Mitgliederversammlung zur Wahl. Die Mitgliederversammlung wählt Dr. Tegtmeyer mit 41 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden.

Für den Fall, dass Dr. Schulte die Wahl zur Vorstandsvorsitzenden nicht annimmt, schlägt Dr. Tegtmeyer als stellvertretende Vorsitzende Dr. Haaser vor. Die Mitgliederversammlung wählt in einer offenen Wahl Fr. Haaser mit 41 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zur stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden für den Fall, dass Dr. Schulte die Wahl zur Vorstandsvorsitzenden nicht annimmt.

(Anmerkungen des Protokollamtes:

Frau Dr. Schulte teilte in einem Telefongespräch mit Dr. Tegtmeyer im Anschluss an die Mitgliederversammlung mit, dass sie die Wahl zur Vorstandsvorsitzenden annimmt. Dr. Tegtmeyer teilte dies den VGCT-Mitgliedern zu Beginn der Abendveranstaltung der Freiburger Ledertage im Brauhof mit.

Somit ergibt sich folgender Sachverhalt:

- **Dr. Schulte ist zur Vorsitzenden des VGCT gewählt.**
- **Dr. Tegtmeyer ist zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.)**

6. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge

Es liegen keine vor.

7. Beschlussfassung über die Beitragsordnung bzw. Festsetzung des Mitgliedsbeitrags

Dr. Tegtmeyer führt aus, dass der Vorstand vorschlägt, den Mitgliedsbeitrag nicht zu verändern. In einer offenen Wahl wird dies mit 41 Stimmen ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen bestätigt.

8. Bericht über die Kommissionsarbeiten

Ammenn berichtet über die Arbeit der **Lederhilfsmittel-Kommission:**

Die Arbeitsgruppe Lederhilfsmittel hat zuletzt am 27. April 2023 in Kassel getagt. An der Sitzung nahmen insgesamt 8 Vertreter aus 8 Firmen der Chemischen Industrie, sowie 2 Vertreterinnen der Institute (FILK, PFI) und Vertreter der TEGEWA teil.

Folgende Aktivitäten haben stattgefunden:

Berichtet wurde über die Aktivitäten der VDA-Arbeitskreise, über die Tätigkeit der Normungsausschüsse NMP 551/552, sowie aus der Forschungsgemeinschaft Leder & Lederumweltausschuss.

Weitere Themen:

- **Bisphenole**

Präsentiert und diskutiert wurde der Stand der öffentlichen Konsultation von BAUA zu Bisphenol A sowie strukturell ähnlicher Bisphenole, wie Bisphenol S und F.

Bisphenole S und F können als Nebenprodukte bei phenolischen Syntanen gebildet werden. Sulfonsyntane werden aus Bisphenol S hergestellt, je nach Synthesebedingungen verbleiben unterschiedliche Mengen als Restmonomer im Produkt.

Grundlage für die öffentliche Konsultation sind vorgeschlagene Grenzwerte von 500 ppm als Summe beider Bisphenole (S und F) für Lederartikel und Lederhilfsmittel für eine Übergangszeit von 5 Jahren. Für den Zeitraum danach wurden 10 ppm als Summe beider Bisphenole für Lederartikel und Lederhilfsmittel vorgeschlagen.

Zusammen mit Vertretern der Textilhilfsmittel-Gruppe gibt es eine Gruppe Bisphenole bei der TEGEWA, die sich monatlich trifft und die sowohl einen Fragebogen der BAUA zu Bisphenolen in Leder und Textil beantwortet als auch eine Stellungnahme zur Öffentlichen Konsultation ausgearbeitet hat. Beide Dokumente sind im Juni abgegeben worden.

- **Glutaraldehyd**

Glutaraldehyd soll in der EU auf die Liste der autorisierten Chemikalien aufgenommen werden. Der Gesetzgebungsprozess hat sich aber verzögert.

Eine Autorisierung würde dazu führen, dass jede Gerberei diese beantragen muss, mit etlichen Formularen die ausgefüllt werden müssen und Kosten von vielen tausend Euros, je nach Größe der Gerberei. Würde dann seitens der nationalen Behörden eine Autorisierung erteilt, würde dies nur einen begrenzten Zeitraum von wenigen Jahren Gültigkeit haben und müsste anschließend wieder beantragt werden.

- **Melamin**

Melamin ist seit Anfang 2023 ein SVHC-Stoff. Melamin wird als Startmaterial in sogenannten Harzgerbstoffen neben Harnstoff und Formaldehyd eingesetzt.

Es gibt derzeit keine offizielle Messmethode für Melamin. Das FILK und das PFI haben sich bereit erklärt, Messungen in Lederhilfsmitteln und Lederartikeln zu etablieren.

Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe Lederhilfsmittel soll Ende 2024 stattfinden. Ort und Termin stehen noch nicht fest.

Dr. Dietrich berichtet über die Arbeit der Kommission für Lederprüfung und -bewertung 2022

Die Kommissionssitzungen fanden im Jahr 2022 wieder in Präsenz statt:

1. am 26.04.2022 bei Fa. STAHL Chemicals Germany GmbH in Leinfelden-Echterdingen
2. am 08.11.2022 bei Fa. TRUMPLER GmbH & Co. KG in Worms

Anzahl Mitglieder:

- 13 Mitglieder

- vertretene Branchen: Chemische Industrie, verarbeitende Industrie, Gerbereien, Forschungs- und Prüfinstitute
- 2022, einen Mitarbeiterwechsel bei Fa. Zschimmer & Schwarz

Thematische Schwerpunkte:

- Abschluss der Arbeiten zur Evaluierung eines alternativen Reinigungsmittels für die **Bestimmung des Anschmutz- und Reinigungsverhaltens** von Leder. Die Ergebnisse finden Eingang in weiterführende nationale und internationale Standardisierungs- und Harmonisierungsaktivitäten in den entsprechenden Normungsgremien.
- Prüfung der **Hafffestigkeit der Zurichtung** an Leder.
 - vergleichende Laboruntersuchungen zu Probenpräparationstechniken, methodischen Vorgehens und Bewertung der Ergebnisse.
 - Ziel: Erhöhung der Vergleichbarkeit und Reproduzierbarkeit, Ermittlung verfahrensspezifischer statistischer Präzisionskenndaten.
- Bestimmung der **Abriebbeständigkeit mittels Martindale-Kugelplatte-**Verfahren. Ein Laborvergleich ist in Vorbereitung.
- **Quo-Vadis VGCT-Kommission:**
Reflektion der Themen und Arbeitsinhalte, der Ziele und des Turnus der Kommissionsarbeit durch die Mitglieder, Ergebnis: folgende Aspekte der Kommissionsarbeit werden geschätzt:
Normungsbezug, Austausch zu Prüfverfahren, praktische Durchführung von Verfahren inklusive gemeinsamer Bewertung und Ergebnisdiskussion, Einblicke in z. T. bislang unbekannte Themen/Fragestellungen, Durchführung von Ringversuchen, persönlicher Austausch mit Fachleuten

Weitere Themen:

- Austausch und Diskussion zu aktuellen Themen der Arbeit in Normungsgremien (DIN, CEN, VDA)
- Austausch und Diskussion zu Referenzmaterialien:
 - Problematik Chargenkonstanz Blaumaßstäbe, BM-Typ 6
 - Verfügbarkeit Anschmutzgewebe SWISSATEST 128
- Aktuelle, individuelle Themen der Mitglieder zur gemeinschaftlichen Diskussion

Die nächste Sitzung der VGCT-Kommission Lederprüfung und -bewertung findet am 24.10.2023 bei STAHL Chemicals Germany GmbH in Leinfelden-Echterdingen statt.

Dr. Dietrich bedankt sich bei allen Teilnehmenden aus der Industrie und den Instituten für ihre aktive Teilnahme.

Dr. Tegtmeyer dankt den Kommissionsvorsitzenden Ammen und Dr. Dietrich für ihre Berichte und ihren Einsatz für die Kommissionsarbeit. Die Mitgliederversammlung nimmt die Berichte zur Kenntnis.

9. Vorstellung des Vereins Österreichischer Ledertechniker – VÖLT

Trenkwalder stellt den Verein Österreichischer Ledertechniker (VÖLT) vor (Anlage zu TOP 9) und bietet eine Zusammenarbeit des VÖLT mit dem VGCT an.

Dr. Tegtmeyer führt aus, dass vorgesehen sei, die 12. Freiburger Ledertage 2024 gemeinsam mit dem VÖLT auszurichten und fragt die Mitglieder: Einwände erfolgen diesbezüglich nicht.

Die Präsentation des VÖLT ist VGCT-Mitgliedern vorbehalten. Mitglieder können den

Bericht gerne per Mail über info(at)vgct.de anfordern.

10. 12. Freiburger Ledertage 2024

Die 12. Freiburger Ledertage werden am 12. und 13. Juni 2024 in Österreich oder im süddeutschen Raum stattfinden. Zingelmann (FILK) und Trenkwalder (VÖLT) werden sich bezüglich des Tagungsortes und der Möglichkeiten zeitnah beraten.

Komforth schlägt vor, das „Gerbertreffen“ in einem zeitlichen und örtlichen Zusammenhang mit den Ledertagen zu organisieren. Er bietet an, dies mit den Organisatoren der Freiburger Ledertage abzustimmen.

11. Verschiedenes

Holubeck berichtet über Diskussionen bzgl. Nachwuchssorgen. Er regt an, über Anpassungen der Ausbildungssysteme bei den Gerbern zu sprechen, um u. a. auch Seiteneinsteigern die Ausbildung zu ermöglichen. Beispielhaft nennt er Fernstudiengänge. Andreas Meyer berichtet über den seit zwei Jahren bestehenden Branchendialog, in dem inhaltlich über die Ausbildung gesprochen wird. Hierbei ist u. a. das FILK beteiligt. Er führt ferner aus, dass die Betriebe noch nicht sehr engagiert seien. Resonanz wird von Seiten der Betriebe gewünscht. Andreas Meyer erläutert weiter, dass der Prozess momentan noch nicht abgeschlossen ist.

Dr. Mondschein (FILK) berichtet von InnoVET-Projekten für die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Dr. Tegtmeyer wirbt in diesem Zusammenhang dafür, junge Menschen für den VGCT zu gewinnen.

Dr. Tegtmeyer dankt den Mitgliedern für die Teilnahme und schließt die Mitgliederversammlung um 17:00 Uhr. Er wünscht den Mitgliedern weiterhin eine interessante Tagung mit spannenden Vorträgen und wünscht den Anwesenden eine schöne Abendveranstaltung.

Mainz, den 06.07.2023

Dr. Dietrich Tegtmeyer
Vorsitzender

Gerd Tombült
Schriftführer